

Informationen zu den genehmigungspflichtigen Nebenfächern für das Bachelor- und Masterstudium Mathematik

Im Rahmen des Bachelor- und Masterstudium Mathematik sind in der Kategorie „Nebenfächer“ Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 11 bzw. 16 ECTS-Punkten zu absolvieren. In diese Kategorie gehören alle Wahlfächer und Seminare, die im Bachelor- bzw. Masterstudium Mathematik als solche ausgewiesen sind, die vom SIAS organisierten Lehrveranstaltungen (sofern sie nicht ohnehin bereits zu den Wahlfächern gehören), und alle Pflichtfächer aus dem Studienangebot der Universität Salzburg (Bachelorstudien für das Bachelorstudium Mathematik, alle Studien für das Masterstudium Mathematik), welche vom Vorsitzenden der Curricularkommission genehmigt werden müssen.

In diesem Leitfaden werden für die Wahl der Nebenfächer hilfreiche Informationen gegeben. Bei der Auswahl von Lehrveranstaltungen für Nebenfächer ist darauf zu achten, dass

- keine zwei mit weitgehend deckungsgleichem Inhalt (z.B. aus unterschiedlichen Studiengängen),
 - nicht solche deren Inhalt bereits zur Gänze in einer anderen Lehrveranstaltung abgedeckt ist
- gewählt werden. Beachten Sie die im PLUSonline als empfohlene Nebenfächer ausgewiesenen Lehrveranstaltungen.

Unter diesen allgemeinen Restriktionen kommen die folgenden Lehrveranstaltungen als Nebenfächer im Bachelor- bzw. Masterstudium Mathematik in Frage:

Bachelorstudium Mathematik:

- (1) Aus dem Bachelorstudium „Angewandte Informatik“ alle Pflichtfächer mit Ausnahme aller Lehrveranstaltungen aus den Fächern „Formale Grundlagen u. Mathematik“ und „Praktika“ sowie der folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Fach „Praktische Informatik“
 - VO Orientierung Informatik
 - VO Einführung in die Programmierung I
 - VO Einführung in die Programmierung II
 - PS Einführung in die Programmierung
 - PR Bachelor-Projekt
- (2) Aus dem Bachelorstudium „Biologie“ alle Pflichtfächer mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen
 - Mathematik VU
 - Mathematik UE
 - Bachelorarbeit VU
- (3) Aus dem Bachelorstudium „Geographie“ alle Pflichtfächer mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen
 - VO Berufsorientierung
 - VO + UE Einführung in die Statistik
 - PS Bachelorarbeit
- (4) Aus dem Bachelorstudium „Geologie“ alle Pflichtfächer mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen
 - VO + UE Mathematik für Naturwissenschaftler (Analysis und Algebra)
 - VU Mathematik für Naturwissenschaftler (Statistik)
 - PJ Geologische Projektstudie (Bachelorarbeit)
 - EX Geologische Kartierungsübung im Gelände (Bachelorarbeit)
- (5) Aus dem Bachelorstudium „Ingenieurwissenschaften“ alle Pflichtfächer mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen
 - VO + UE Mathematik I
 - VO + UE Mathematik II
 - VO + UE Mathematik III
 - VO + UE Mathematik IV
 - VO + UE Einführung in die Programmierung

- (6) Aus dem Bachelorstudium „Molekulare Biowissenschaften“ alle Pflichtfächer mit Ausnahme der folgenden Lehrveranstaltungen
- UE Mathematik I für Molek. Biowissenschaften
 - UE Mathematik II für Molek. Biowissenschaften
 - SE Bachelor-Seminar
- (7) Aus dem Bachelorstudium „Soziologie“ alle Pflichtfächer mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen
- VO + PS Statistik I
 - VO + PS Statistik II
- (8) Aus dem Bachelorstudium Lehramt alle Pflichtfächer mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen im UF Mathematik:
- EW Einführung in das Mathematikstudium und dessen Umfeld für LA
 - VU Der Computer als Lernmedium
 - VO + UE Mathematische Software
 - VO + UE Ausgewählte Themen der Analysis für LA
 - VO + UE Ausgewählte Themen der Algebra für LA
 - VO + UE Geometrie für LA
 - VO + UE Statistik für LA
 - SE Mathematisches Seminar für LA
 - VP Computeralgebra im Mathematikunterricht
- im UF Physik:
- VO + UE Grundlagen der Mathematik I
 - VO + UE Grundlagen der Mathematik II
- (9) Aus allen anderen an der Universität Salzburg angebotenen Bachelorstudiengängen alle Pflichtfächer ohne weitere Einschränkungen.

Masterstudium Mathematik:

- (1) Alle für das Bachelorstudium erwähnten Lehrveranstaltungen unter Berücksichtigung von § 10 Abs. 1 des Mastercurriculums.
- (2) Aus allen anderen an der Universität Salzburg angebotenen Masterstudien- und Diplomstudiengängen ohne Einschränkungen.

Der Vorsitzende der Curricularkommission Mathematik
01.07.2013